

[42268]

Straßer's Deutsches Preis-Kochbuch.

Sein gebunden 4 M. ord.

Bis 31. Dezember d. J. auch einzelne Exemplare bar mit 50% Rabatt.

*

Straßer's Preis-Kochbuch

beruht auf einer Preis-Konkurrenz,

bei welcher die Herren Br. Reichl, Küchenmeister Sr. Maj. des Königs v. Sachsen, H. Meyer, Küchenmeister Sr. R. Hoh. des Fürsten v. Hohenzollern, Carl Markt, Küchenmeister Sr. Durchl. des Fürsten Hohenlohe und mehrere andere hervorragende Küchenmeister und Konditoren als Preisrichter fungierten,

ist in allen seinen Teilen von erfahrenen Küchenmeistern revidiert und geprüft.

Kein Rezept, das nicht die Revision bezw. Prüfung durch bewusste, in allen Zweigen der Koch- und Backkunst praktisch thätige Fachmänner bestanden hätte,

ist ein sehr reichhaltiges Kochbuch.

Straßer's Preis-Kochbuch enthält ca. 2000 Rezepte für einfache und feinere Küche, sowie 6 preisgekrönte größere Abhandlungen über das Einmachen der Früchte, Krankenküche, Tranchieren, Arrangement von Tafeln, Serviettenbrechen, Festessen etc.,

ist ein prächtig ausgestattetes Kochbuch.

Straßer's Preis-Kochbuch enthält zahlreiche Illustrationen praktischen Charakters (Einteilung des Kindes, Schweines etc., Abbildungen zu den Kapiteln „Tranchieren“, „Arrangement von Tafeln“, „Serviettenbrechen“, „Festessen“ etc.) und eine Anzahl seiner dekorativer Kunst-Beilagen (Tafel-Aussätze, Fest-Stichen, Hochzeits-Stichen, künstlerisch ausgeführte Tafel-Karten etc.) — Hervorragend schöner Einband!

ist ein sehr praktisches Kochbuch.

Das Kochbuch par excellence für alle Hausfrauen, welche eine sparsame und dabei gute Küche führen wollen. Die Rezepte sind ungemein klar und saßlich, so daß die danach zu fertigenden Speisen, Stichen etc. nicht leicht mißlingen,

berücksichtigt die nord- und süddeutsche bürgerliche und feinere Küche.

Norddeutsche Mitarbeiter sind u. a. Herr C. Jaedicke, Mundtisch u. Backmeister Sr. Maj. des Kaisers (Wildpret- u. Wildgeslügel-Rezepte), C. Stutz, Küchenmeister in Hamburg (Fische, Krebse, Muscheln etc.), Frau L. v. Bülow in Bungau (das Arrangement von Tafeln) u. a. m.

Süddeutsche Mitarbeiter sind u. a. die Herren Eug. Bechtel, Küchenmeister in Stuttgart (Eierspeisen, Mehlspeisen, Puddings etc.), Konditor Neu in Karlsruhe (Kuchen, Torten etc.), C. Binz in Durlach (Die Herstellung von Frucht-Weinen),

wird von den Hausfrauen in Nord u. Süd vorzüglich beurteilt.

Ein Urteil aus Norddeutschland:

„Ich bin der festen Überzeugung, daß Straßer's Preis-Kochbuch durch die Art und Weise der Zusammenstellung des reichen Inhaltes, sowie durch die elegante äußere Form den Beifall des Publikums in dem Maße erringen wird, wie es den meinigen errungen hat.“

Magdeburg, 20. Januar 1894.

Charlotte Luther.

Ein Urteil aus Süddeutschland:

„Gerade auf der Suche nach einem Kochbuche, welches neben einem angemessenen Preise auch für die feine Küche ausgiebig sorgt, kam mir das Straßer'sche Preis-Kochbuch gerade zur rechten Zeit in die Hände. — Ich verfehle nicht, Ihnen meine vollste Zufriedenheit mit demselben auszusprechen, sowohl was äußere Ausstattung, wie den reichhaltigen Inhalt, die Anordnung desselben und vor allem die Kunstbeilagen anbetrifft.“

Saarbrücken, 3. Februar 1894.

Frau Direktor Dr. Leonhardt.

Bei dem hohen Rabatt von 50% (bis 31. Dezember d. J. auch bei Bar-Bezug einzelner Exemplare) ist Straßer's Preis-Kochbuch dasjenige Kochbuch, bei dessen Verkauf Sie am meisten verdienen.

Die Auslieferung von Straßer's Preis-Kochbuch erfolgt nur in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Freiburg i. B. (Leipzig), im Oktober 1894.

J. B. Schorpp.